



# Segelflug: Möglich vor dem offiziellen Start?

Mit der Flight Sim Studio AG wurde im November 2021 der offizielle Partner für Segelflugzeuge im MSFS vorgestellt. Im Februar 2022 ist nicht mehr vom 3. Quartal, sondern bereits vom 2. Halbjahr 2022 als geplanten Veröffentlichungstermin die Rede. Müssen wir uns tatsächlich bis dahin gedulden, um im MSFS vernünftig Segelfliegen zu können? Nein! Das gilt – vorerst noch – nur für den PC....

Bereits kurz nach der Veröffentlichung des MSFS gab es in der Szene Bestrebungen, etwa die FS X-Flugzeuge von Wolfgang Pipers FSGLider.de (Tipp der Redaktion für sein Gesamtwerk im FS MAGAZIN 6/2017) in den MSFS zu exportieren. Wolfgang Piper hatte für

Eine AS 33 Me mit offener Cockpit-Kanzel.

einige seiner Modelle sogar die explizite Erlaubnis erteilt, obwohl beispielsweise die Instrumente nicht portiert werden konnten. Selbst die MSFS-Simulator-Updates brachten für die „FS X-Exporte“ immer neue Herausforderungen mit sich. Letztlich scheinen diese Projekte seit einiger Zeit nicht mehr weiterverfolgt zu werden.

## Aufwinde

Beim simulierten Segelflug stellt sich stets die Frage nach dem Vorhandensein von Thermik, Hangaufwinden und eventuell Leewellen. Das sind Standards für die bekannten Segelflugsimulatoren Condor 2 [www.condor-soaring.com](http://www.condor-soaring.com) und Silent Wings [\[wings.no\]\(http://wings.no\), nicht aber für unsere „normalen“ Flugsimulatoren...](http://www.silent-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Der MSFS beherrschte bereits bei seiner Veröffentlichung Hangaufwinde. Thermische Aufwinde wurden anfänglich in ihrer Wirkung bewusst massiv gedrosselt. Inzwischen bietet das vorhandene Wettermodell nutzbare thermische Aufwinde unter Zuhilfenahme realitätsfremder Temperatureinstellungen. Sie befinden sich tatsächlich unter den Wolken und werden durch Windeinwirkung gemeinsam mit ihnen versetzt. Mittlerweile sind brauchbare Wetter-Presets verfügbar.

Über die Sichtung von Leewellen im MSFS ist bislang nicht berichtet worden. Es ist nicht unwahrscheinlich, dass eine „Selbstbeschränkung“ des MSFS greift.

Hier die drei aktuell für den MSFS tauglichen Segelflugzeuge:

## DG-808S

Unter dem Label Touching Cloud haben sich bis zu acht russische Enthusiasten zusammengeschlossen, die bereits im Herbst 2020 die DG-808S aus dem FS X in den MSFS exportierten. Nach und nach wurde jegliche FS X-basierte Technik entfernt und alles nativ für den MSFS neu erstellt: Von den Texturen über die Instrumente bis zum Flugmodell.

